



# KONTAKTE

## AUS DEM LEBEN DER EVANGELISCHEN KIRCHENGEMEINDE BRUNNENREUTH



### LIEBE LESERINNEN UND LESER,

ein knappes Vierteljahr Abschied von der Kirchengemeinde Brunnenreuth liegt nun hinter mir. Am 5. Mai wurde die Entscheidung des Landeskirchenrates, mich auf die 1. Pfarrstelle Pfaffenhofen zu berufen, vom dortigen Kirchenvorstand bestätigt. Eine erfolgreiche Bewerbung ist ein persönlicher Erfolg! Dennoch fällt der Abschied nicht leicht.

Nach 18 Jahren und 9 Monaten verlasse ich am 7. August die Kirchengemeinde.

### ERSTAUNEN UND VERSTÄNDNIS

Viele Menschen waren erstaunt oder schockiert, dass ich gehe. Andere haben meiner Entscheidung Verständnis entgegengebracht und gleichzeitig ihr Bedauern ausgesprochen, dass ich eine neue Herausforderung suche. Das tut gut! Denn es fällt nie leicht Vertrautes aufzugeben!

Auch wenn Pfaffenhofen nicht aus der Welt ist, so ist es doch ein endgültiger Abschied für mich als Brunnenreuther Pfarrer und für meine Familie vom Spitalhofer Pfarrhaus.

### DANKE!

Ich bin dankbar für alles, was ich in der Gemeinde bewegen konnte. Neben sichtbaren Bauprojekten geht es mir dabei am meisten um fröhliche und schwere Momente, in denen mir Menschen gesagt haben, dass sie sich durch mein Tun und Reden von einem Menschen und durch ihn von einem gnädigen Gott

begleitet wussten. Umgekehrt durfte ich das auch oft erleben! Welch ein Segen! Immer durfte ich einen besonderen Geist in der Kirchengemeinde erleben: Menschen, die zupacken, die nachdenken, die auch darum ringen, was denn richtig und wichtig ist für Kirche im 21. Jahrhundert: Das Richtige zu tun, in der Zeit zu leben und dabei das Evangelium, die alte und doch immer wieder neue frohe Botschaft von Gottes Vergebung und Liebe als Quelle des Lebens zu erfahren.

Mir war es als Pfarrer immer wichtig mit ganzem Herzen dabei zu sein. Viel Gefühl und viele Gefühle spielten dabei immer eine Rolle: Ich hoffe, dass es meist zur Freude von Ihnen als Mitglied der Gemeinde war!

### WAS ICH MIR WÜNSCHE?

Für die Zukunft der Kirchengemeinde Brunnenreuth habe ich einen Wunsch: Befolgen Sie, befolgt Ihr, bitte eine Bitte des Apostel Paulus: „Prüft alles, das Gute behaltet!“ (1. Thess 5,21) Das klingt zunächst einfacher als es ist.

Diese Aufforderung erfordert, dass alle im Gespräch bleiben und sich ehrlich darum mühen, das „Gute“ zu suchen, das weder das ist, was immer war, noch einfach das, was neu ist. Das Gute für eine Gemeinde ist vielmehr das, was dem Ziel dient, dass möglichst viele erfahren, wie wunderbar es ist Christ zu sein - am besten in Brunnenreuth!

Gott befohlen Ihr/Euer

George Spanos

### ES GEHT WEITER !

Für die Zeit nach dem Weggang von Pfarrer Spanos ist alles gut geregelt!

Seite 3

### OLIVER HEINRICH

Verabschiedet sich nach 2 1/2 Jahren Vikariat

Seite 2

### SÜSSSES FÜR TÖNE

Marmeladenflohmarkt an Erntedank für die neue Orgel in der Dreieinigkeitskirche Ebehausen - Werk

Seite 3

## NACHGEFRAGT SABINE LIND ORGANISIERT DEN FRAUENTREFF



**KONTAKTE:**  
*Frau Lind, wie lange gibt es den Frauentreff in unserer Gemeinde schon?*

**SABINE LIND:**  
Die Anfänge gehen noch auf Frau

Pfarrerin Zorn zurück, das ist jetzt doch schon sieben Jahre her. Schon damals waren Gerhild Gronau, Anke Münch und Sabine Gampfer mit dabei.

**K.:** Was zeichnet den Frauentreff aus?

**S.L.:** Unser Kreis ist offen für alle Frauen die sich bei uns wohlfühlen und verbindlichere Kontakte zu anderen Frauen in der Gemeinde pflegen wollen. Wir sind meist ca. 10 Personen. „Schön, dass wir einander haben“, singen wir gerne zu Beginn und jede von uns empfindet es auch so, wohl auch wegen der freundschaftliche Atmosphäre und dem gemeinsamen Essen als Abschlussritual.

**K.:** Der Frauentreff bietet ein breites Spektrum an: Von Autorenlesungen, Wohlfühlstunden, Malabenden (Sie haben mehrere Rahmen für unsere 95 Gedankenbilder gestaltet!) über Radtouren, Museumsführungen usw. ist für jede(n) etwas dabei.

**S.L.:** Ja, das hat sich erst im Laufe der Jahre und mit den Fähigkeiten und Interessen der einzelnen Teilnehmerinnen so entwickelt, z.B. „eine Zielcollage.“

**K.:** An welche Veranstaltung erinnern Sie sich am liebsten?

**S.L.:** Ich finde Veranstaltungen immer besonders schön, an denen wir Frauen uns kreativ betätigen, auch diejenigen, die allein nie auf diese Idee kämen, z.B. das Binden eines Adventskranzes oder Weidenflechten. Viele von uns fühlen sich nach dem Frauentreff meistens reich beschenkt.

**K.:** Was würden Sie sich wünschen?

**S.L.:** Ich wünsche der Gemeinde, dass sie so lebendig bleibt, wie ich sie kenne, und dass wir die Zukunft mit allen Veränderungen positiv gestalten.

**K.:** Wir wünschen Euch weiterhin alles Gute und freuen uns über diese Bereicherung unseres Gemeindelebens. BK

## ABSCHIED VON VIKAR DR. OLIVER HEINRICH



„...sondern nahm Abschied von ihnen und sprach: Will's Gott, so will ich wieder zu euch kommen.“

(Apg 18,21)

Wer hat an der Uhr gedreht? Das frage ich mich manchmal. Schöne Ereignisse

rauschen einfach an uns vorbei und wir fragen, wo die Zeit hingeflogen ist. So ähnlich war die Zeit für mich hier. Kurzweilig, gefüllt mit Begegnungen. Viele Menschen aus der Gemeinde sind mir sehr vertrauensvoll entgegengekommen. Sie haben mir ermöglicht meine Arbeit insgesamt als erfüllend und bereichernd zu erleben. Ich fühle mich gesegnet. Doch diese Zeit war von vornherein begrenzt. Sie ist Ausbildungszeit, eine Zeit der Vorbereitung, während der Vikar die Handlungsfelder eines Pfarrers zu erkunden hat: Z.B. Menschen an Schwellen des Lebens begleiten. Wenn Neues beginnt oder Vertrautes endet, suchen wir alle neu Vergewisserung im Glauben. An diesen Wendepunkten des Lebens kommt unser Bedürfnis ans Licht. So war es Euer Leben, Ihr Leben, an dem ich dann und wann Anteil nehmen durfte. Vielen Dank dafür.

Es gibt ein afrikanisches Sprichwort: „Es braucht ein ganzes Dorf um ein Kind

großzuziehen.“ Auf meine Vorbereitungszeit angewandt formuliere ich neu: Es braucht eine ganze Gemeinde, um einen Vikar auszubilden. Meine beiden „Eltern“ waren dabei Pfr. George Spanos und OStR Andreas Roß. Ihnen möchte ich an dieser Stelle besonders herzlich danken! Mit ihnen zusammen konnte ich Vorgesagtes besprechen und anschließend in geschütztem Rahmen umsetzen. Gut fühlt es sich an, dass dabei dann das Allermeiste als gelungen betrachtet werden kann. Daran haben Sie, habt ihr, alle Anteil. Rückmeldungen aller Art waren und sind dabei hilfreich. Und auch wenn ich natürlich gerne Lob höre, so ist es doch hilfreich auch das zu hören, was verbesserungsfähig ist oder schlicht auch mal nicht gelungen. Denn dort tut es vielleicht weh, aber dort steckt auch noch Potenzial. Ein Kollege formulierte das einmal so: Nur wenn's nicht klappt, dann kannst du etwas lernen! Wohl wahr. Und doch wende ich mich an alle anderen ebenso: Ohne Sie, ohne euch hätte was gefehlt! Deshalb danke ich Ihnen/euch allen. Für alles Tun, Vertrauen und Beten.

Ende August werde ich Sie/euch nun verlassen. Aber ich tue das in dem Wissen, dass unsere Wege unter dem Vorhalt Gottes stehen. Bleiben Sie behütet!

Ihr Vikar Dr. Oliver Heinrich

„...sondern nahm Abschied von ihnen und sprach: Will's Gott, so will ich wieder zu euch kommen.“ (Apg 18,21)

## EIN VIERTELJAHRHUNDERT FÜR KINDER MICHAELA SCHEIDL SEIT 25 JAHREN IM KINDERGARTEN SPITALHOF

Vor 25 Jahren, am 1. September 1992, begann Michaela Scheidl ihren Dienst als Erzieherin im Evang. Kindergarten Spitalhof. Sie hat die Einrichtung mitgeprägt und gestaltet.

Während der Elternzeit von Lilo Mayr übernahm sie auch für einige Jahre die Leitung, bevor sie selbst für einige Jahre in die Elternzeit zur Erziehung der eigenen Kinder ging.

Die Elefantengruppe ist seit Jahren nun Michaelas Gruppe. Welch ein Schatz, wenn Mitarbeiterinnen einer Einrichtung über so lange Zeit die Treue halten.

Danke Michaela für Ihr Engagement und herzlichen Glückwunsch zum Dienstjubiläum. GS





## ES GEHT WEITER!

### DIE KIRCHENGEMEINDE IST AUCH NACH DEM WEGGANG VON PFARRER SPANOS GUT VERSORGT!

Ab 7. August ist wegen Urlaub und ab 1. September offiziell die 1. Pfarrstelle nicht mehr besetzt. Doch das Leben in der Kirchengemeinde geht weiter! Pfarrer Plack und Diakonin Müller bleiben vor Ort und sind in gewohnter Weise für Sie da. Nach dem Weggang von Pfarrer George Spanos wird die 1. Pfarrstelle ab dem 1. Oktober von Pfarrer Dr. Siegfried Schwemmer vertreten. Er ist mit der Pfarramtsführung, also der Organisation von Pfarramt und Gemeinde, betraut. Im Wechsel mit Pfarrer Peter Plack wird er Gottesdienste und in Absprache mit Pfarrer Plack und Pfarrer Andreas Jacobasch aus St. Markus Taufen, Trauungen und Beerdigungen halten. Im August und im September werden die Pfarrerin und Pfarrer von St. Markus Vertretungsdienste übernehmen. Wer in dieser Ferienzeit Ihr Ansprechpartner ist, erfahren Sie im Pfarramt. Der Nachfolger für Pfarrer Spanos steht aber damit noch nicht fest. Frühestens zum 1. März 2018 wird die Stelle wieder besetzt.

Wie alle Pfarrstellen wird die Stelle ausgeschrieben und alle bayrischen Pfarrer/-innen können sich bewerben. Der Landes-

kirchenrat hat dann in diesem Fall das Auswahlrecht für den richtigen Pfarrer für die 1. Brunnenreuther Stelle. Zuversicht ist geboten. Ein ehemaliger Kirchenpfleger und langjähriger Kirchenvorsteher sagte einmal: „Wir haben immer den Pfarrer bekommen, den wir gerade brauchten.“ Es wird dabei bleiben! GS



## MARMELADENFLOHMARKT AN ERNTEDANK FÜR NEUE TÖNE



Zur Finanzierung der neuen Orgel an der Dreieinigkeitskirche wird am Erntedanksonntag, 01.10.2017, nach dem Gottesdienst ein Marmeladenflohmarkt veranstaltet. Dazu bitten wir Sie um Ihre Unterstützung: Stellen Sie uns etwas von Ihren köstlichen Marmeladen, Gelees, Chutneys oder selbstgemachte Öle oder Säfte (in Gläsern ohne „Fremdetiketten“) zur Verfügung. Auch an der Martinskirche werden die hausgemachten Spezialitäten zu einem späteren Zeitpunkt angeboten werden.

Rückmeldungen über Art und Umfang der Marmeladenspende sowie Nachfragen dazu bis 15.09.2017 an [marmelade@brunnenreuth.de](mailto:marmelade@brunnenreuth.de) oder unter 08450/8241. Bereits jetzt herzlichen Dank für Ihre Unterstützung! BK

## JUGENDAUSSCHUSS GEWÄHLT

Im Februar war wieder Wahl für den Jugendausschuss! Er ist für die Planung und Koordination der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen in unserer Kirchengemeinde zuständig. Alle zwei Jahre wird er neu gewählt. Erwachsenenvertreter werden vom Kirchenvorstand berufen. Nun ist der Jugendausschuss vollständig: Die von den Jugendlichen gewählten Vertreter sind Lea Spanos (Vorsitzende), Philip Bock, Lena Müller (2. Vorsitzende), Jakob Spanos und Maximilian Kring. Vom Kirchenvorstand als Erwachsenenvertreter sind Andi Scheyda, Marianne Schall, Andrea Schenker, Sebastian Liese und Stefan Sauer berufen worden. Einen herzlichen Dank an alle neugewählten und ausgeschiedenen Mitglieder für ihr Engagement. LS

## DER FÖRDERVEREIN

### FINANZIERT BELEUCHTUNG IN MARTINSKIRCHE

Aufmerksamen Gottesdienstbesuchern wird nicht entgangen sein, dass ab Ende Juli in der Martinskirche eine neue Beleuchtung Einzug gehalten hat. Richtig zur Geltung wird die Lichtinstallation (nicht nur an der Decke) von Langner Lichtmanufaktur allerdings erst, wenn es wieder dunkler wird oder bei Abendveranstaltungen.

Freuen Sie sich auf dieses außergewöhnliche Lichtkonzept! Übrigens: Der Förderverein Gemeindezentrum Brunnenreuth hat die Finanzierung der neuen Beleuchtung großzügig unterstützt. Sind Sie schon Mitglied? BK

## LUTHERROSENGOTTESDIENST



Im Gewächshaus der Baumschule Schwab in Unterbrunnenreuth konnten im Juni über 300 Besucher aus Manching und unserer Kirchengemeinde einen „blumigen“ und belebenden Gottesdienst feiern. Das Team um Pfarrer Spanos „zerlegte“ die Lutherrose, das Wappen, das Martin Luther für sich und seine Familie entworfen hatte, in ihre Bestandteile und brachte deren Bedeutung optisch und akustisch zum Ausdruck und ins Bewusstsein der Besucher. Selbst Schlager aus den 60ern wurden angestimmt! Beim anschließenden Weißwurstfrühstück war in dieser wunderbaren Umgebung Gelegenheit zum Austausch für Jung und Alt. BK

## VON MENSCHEN TAUFEN

Aus Datenschutzgründen nur in der gedruckten Ausgabe der KONTAKTE!  
Aus Datenschutzgründen nur in der gedruckten Ausgabe der KONTAKTE!

## TRAUUNGEN

Aus Datenschutzgründen nur in der gedruckten Ausgabe der KONTAKTE!  
Aus Datenschutzgründen nur in der gedruckten Ausgabe der KONTAKTE!

## BEERDIGUNGEN

Aus Datenschutzgründen nur in der gedruckten Ausgabe der KONTAKTE!  
Aus Datenschutzgründen nur in der gedruckten Ausgabe der KONTAKTE!

## GEBURTSTAGE IM AUGUST

7Aus Datenschutzgründen nur in der gedruckten Ausgabe der KONTAKTE!  
Aus Datenschutzgründen nur in der gedruckten Ausgabe der KONTAKTE!  
Aus Datenschutzgründen nur in der gedruckten Ausgabe der KONTAKTE!  
Aus Datenschutzgründen nur in der gedruckten Ausgabe der KONTAKTE!  
Aus Datenschutzgründen nur in der gedruckten Ausgabe der KONTAKTE!  
Aus Datenschutzgründen nur in der gedruckten Ausgabe der KONTAKTE!  
Aus Datenschutzgründen nur in der gedruckten Ausgabe der KONTAKTE!  
Aus Datenschutzgründen nur in der gedruckten Ausgabe der KONTAKTE!

## GEBURTSTAGE IM SEPTEMBER

7Aus Datenschutzgründen nur in der gedruckten Ausgabe der KONTAKTE!  
Aus Datenschutzgründen nur in der gedruckten Ausgabe der KONTAKTE!  
Aus Datenschutzgründen nur in der gedruckten Ausgabe der KONTAKTE!  
Aus Datenschutzgründen nur in der gedruckten Ausgabe der KONTAKTE!  
Aus Datenschutzgründen nur in der gedruckten Ausgabe der KONTAKTE!  
Aus Datenschutzgründen nur in der gedruckten Ausgabe der KONTAKTE!  
Aus Datenschutzgründen nur in der gedruckten Ausgabe der KONTAKTE!  
Aus Datenschutzgründen nur in der gedruckten Ausgabe der KONTAKTE!  
Aus Datenschutzgründen nur in der gedruckten Ausgabe der KONTAKTE!

## WIR SIND FÜR SIE DA!

### **Evang.-Luth. Kirchengemeinde Brunnenreuth**

Hans-Kuhn-Str.1 • 85051 Ingolstadt  
Telefon: 08450/7075 • Fax: 08450/1655  
Email: pfarramt@brunnenreuth.de  
www.brunnenreuth.de  
Öffnungszeiten des Pfarramts:  
Montag, Donnerstag und Freitag  
von 9-11 Uhr; Dienstag von 15-17 Uhr

### **Pfarrer Peter Plack**

Hauptstr. 22 • 85123 Karlskron  
Telefon 08450-9295959  
Email: pfarrer.plack@brunnenreuth.de

### **Diakonin Katharina Müller**

Telefon 08450/9567 • Büro im Gemeindehaus  
Spitalhof • Email: diakonin@brunnenreuth.de

gedruckten Ausgabe der KONTAKTE!  
Aus Datenschutzgründen nur in der gedruckten Ausgabe der KONTAKTE!  
Aus Datenschutzgründen nur in der gedruckten Ausgabe der KONTAKTE!  
Aus Datenschutzgründen nur in der gedruckten Ausgabe der KONTAKTE!  
Aus Datenschutzgründen nur in der gedruckten Ausgabe der KONTAKTE!  
Aus Datenschutzgründen nur in der gedruckten Ausgabe der KONTAKTE!  
Aus Datenschutzgründen nur in der gedruckten Ausgabe der KONTAKTE!  
Aus Datenschutzgründen nur in der gedruckten Ausgabe der KONTAKTE!

## VERANSTALTUNGEN EBENHAUSEN

21.09., 14.00 Uhr, Seniorennachmittag  
21.09., 19.30 Uhr, öffentl. Kirchenvorstandssitzung

### **SPITALHOF**

17.08. – 25.08., Kinderfreizeit am Brombachsee • 15.09. – 17.09., Konfirmandenfreizeit in Pfünz • 28.09., 19.00 Uhr, Frauentreff •

### **regelmäßig treffen sich außerhalb der Schulferien:**

#### **Montag:**

Posaunenchorprobe, 20.00 Uhr

#### **Mittwoch:**

Gospelchorprobe der „Martin-Singers“, 19.45 Uhr

Die Termine unserer VCP - Pfadfinder Gruppen teilen wir gerne auf Anfrage mit. Kontaktadressen für Gruppen und Kreise erhalten Sie im Pfarramt.

Die Termine unserer Gottesdienste finden Sie auf der Mittelseite des MONAT.

## ZULETZT GEMELDET KONFIRMANDENKURS STARTET IN DIE VOLLEN

Mit der Konfirmandenfreizeit vom 15.-17. September in Pfünz geht der Konfirmandenkurs 2017/18 gleich in die Vollen. Das Konfiteam freut sich auf viele begeisterte junge Menschen! Und am 23.09. geht es im Jahr des Reformationsjubiläums gleich weiter in HALLE 9!

## KIRCHEN & TREFFPUNKTE

### **Martinskirche und Gemeindehaus Spitalhof •**

Hans-Denck-Str. 20 • 85051 Ingolstadt  
**Dreieinigkeitskirche und Gemeindesaal**  
Ebenhausen - Werk • Müllerstr. 8 •  
85107 Baar - Ebenhausen

### **Evang. Kindergarten Spitalhof**

Hans-Denck-Str. 22 • 85051 Ingolstadt  
Telefon: 08450/271 •  
Email: kindergarten@brunnenreuth.de

**In den Sommerferien ist das Pfarramt nur am Dienstag und Donnerstag (außer am 22. und 24. 08.) von 9-11 Uhr besetzt. In seelsorgerlichen Angelegenheiten sind vom 7.-27.08. die Pfarrer von St. Markus für Sie da (Tel. 0841-940907). Bis 6.08. ist Pfr. Spanos im Dienst, ab 28.08. Pfarrer Plack.**

## ZUM VORMERKEN: ERNTEDANK AM 1. OKTOBER

Das Erntedankfest wird in der Kirchengemeinde wieder in beiden Kirchen zu den üblichen Gottesdienstzeiten mit einem Familiengottesdienst gefeiert. In Spitalhof und Unterbrunnenreuth werden Kinder und Jugendliche unserer VCP-Pfadfinder auch heuer wieder einige Tage zuvor um Erntegaben bitten, die zum Fest die Erntewagen füllen und schmücken. Bitte nehmen Sie die Pfadfinderinnen und Pfadfinder freundlich auf. Danke für Ihre Spende, die der Arbeit unserer Pfadfinder bzw. der Ingolstädter Tafel zu Gute kommt. GS

## EINFÜHRUNG VON PFARRER SPANOS IN PFAFFENHOFEN

Am Samstag, dem 16. September 2017 um 17:00 Uhr wird Pfarrer Spanos durch Dekan Schwarz in sein neues Amt als 1. Pfarrer in der Kirchengemeinde Pfaffenhofen eingeführt.

Der Gottesdienst findet in der Kreuzkirche Pfaffenhofen, Moosburger Str. 2, statt. Ein Empfang im Gemeindezentrum schließt sich an.

Wenn Sie Pfarrer Spanos an diesem wichtigen Tag begleiten wollen, sind Sie herzlich eingeladen. Falls Sie eine Fahrgelegenheit nach Pfaffenhofen suchen, wenden Sie sich bitte ans Pfarramt. GS

Machen Sie mit bei unserem Kunstprojekt „95 Gedankenbilder“ zu Reformation und Kirche heute.



Über 80 Bilder sind fertig! Täglich zu besichtigen in der Martinskirche. Weitere Infos und Anmeldung unter [www.brunnenreuth.de](http://www.brunnenreuth.de).

## SPENDENKONTO

bei der VR-Bank Bayern-Mitte e.G.  
IBAN: DE 72 721 608 18 000 65 60 628 •  
BIC: GENODEF1INP

## IMPRESSUM

Herausgeberin:

### **Evang.-Luth. Kirchengemeinde Brunnenreuth**

Hans - Kuhn - Str. 1 • 85051 Ingolstadt  
Redaktion: Brigitte Krach (BK), Erich Dölling, George Spanos (GS), Dietmar Tank.  
Beiträge von Dr. Oliver Heinrich (OH), Lea Spanos (LS)

Layout: Rolf Maywald/George Spanos  
V. i. S. d. P.: Pfarrer George Spanos • Auflage:  
5000 Stk. • Redaktionsschluss: 12.7.2017 •  
Bildnachweis: wenn am Bild nicht anders vermerkt: Privat